

bauMax Neue Exklusivmarken „Good“ sind perfekt für all jene, denen Nachhaltigkeit ein besonderes Anliegen ist

Nachhaltiges Gärtnern mit neuen Eigenmarken

Weitere bauMax-News: Vorstand wurde erweitert und ein Duales Studium eröffnet Karrierechancen.

Klosterneuburg. „Good for me, good for you, good for now and for tomorrow“ lautet der Leitsatz, der die neue bauMax-Marke „Good“ begleitet. Diese Exklusivmarken-Linie sei prädestiniert für all jene, die Wert auf Nachhaltigkeit legen, und steht für das Bemühen, ökologische Standards zu setzen und wesentlich zur Reduktion des Wasserverbrauchs und der Treibhausgasbeizutragen, heißt es.

Zusammen mit Wissenschaftlern des Sustainable Europe Research Institute wurden Kriterien entwickelt, um festzulegen, was ein Good-Produkt ausmacht. Dazu zählen u.a. ökologische Grundmaterialien und Herstellung, regionale Ressourcen und Produktion, recyclebare Verpackung, wiederverwertbare Materialien. Beispielhaft hierfür sind die ersten Produkte der Reihe: Torffreie Bio Universalerde, Bio Rasensamen, der als Tiefwurzler bis zu 80% weniger Wasserbedarf hat, oder der Bio Gartenschlauch, hergestellt aus rein pflanzlichen Materialien. Dass diese Strategie aufgeht, belegt die Auszeichnung mit den „Green Brands Austria 2012/2013“ für die ersten Produkte der Reihe.

Attraktive Alternativen

Die neuen Exklusivmarken sind seit Februar 2012 in den Märkten erhältlich. Ziel dieser neuen Eigenmarkenstrategie – zu der auch die bereits bekannten Eigenmarken „Ok“ und „Merox“ gehören – sei es, sich noch stärker vom Wettbewerb abzuheben und den Kunden attraktive Alternativen in den unterschiedlichen Sortimentsbereichen anzubieten. „Mittelfristig ist es unser Ziel, den Umsatzanteil der Eigenmarken auf 25 Prozent und damit auch unsere Unverwechsel-



Unternehmen bauMax sorgt nicht nur für Nachhaltigkeit, sondern auch für vielfältige und spannende Karrieremöglichkeiten.

barkeit sowie die Spanne deutlich zu steigern“, so Martin Essl, Vorstandsvorsitzender von bauMax.

Erweiterung des Vorstands

Apropos Vorstand: Mit Juli 2012 wurde der Vorstand der bauMax AG durch zwei neue Mitglieder erweitert. Neben Martin Essl als Vorstandsvorsitzenden, Hans-Jörg Greimel als Vorstand für Beschaffung und Logistik und Werner Neuwirth-Riedl als Vorstand für den kaufmännischen Bereich, ergänzen zwei neue Mitglieder die Bereiche Vertrieb/Marketing bzw. Immobilien/Finanzen. Michael Hürter (49) hat als Stellvertreter des Vorstandsvorsitzenden die Position des Vertriebsvorstands; sein Ver-

antwortungsbereich wird die operative Leitung aller neun Länder (Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Rumänien, Bulgarien, Türkei) sowie der Bereich Marketing und Internet sein. Elmar Weinert (56) zeichnet jetzt im Vorstand für Immobilien, Finanzierungen, Versicherungen und Recht verantwortlich.

Duales Studium bei bauMax

Zuerst das Studium, im Anschluss die Jobsuche, dann die Karriere – so ist der übliche Verlauf, wenn junge Leute eine höhere Karriere anstreben. Nicht so bei bauMax! Seit einem Jahr macht es bauMax möglich, den Job mit dem Studium gleichzeitig zu star-

ten. Beim sog. „Dualen Studium“ werden ein wissenschaftliches Hochschulstudium und unternehmerische Praxis perfekt miteinander verknüpft: drei Monate Ausbildung an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, drei Monate Arbeit direkt im Unternehmen. Theoretisches Wissen und praktische Erfahrung gehen damit Hand in Hand. Den Absolventen des Dualen Studiums stehen bei bauMax vielfältige und spannende Karrieremöglichkeiten offen, sei es als Markt- bzw. Geschäftsleiter in einem der zahlreichen bauMax-Märkte im In- und Ausland oder als Führungskraft in einer zentralen Abteilung. Im Oktober startet der neue Lehrgang, für den noch Plätze frei sind. (red)